

"KlimaRegio - Leuchttürme für den Klimaschutz"

- Merkblatt zur Antragstellung -

Stand 26. August 2010

Das Merkblatt soll interessierten Landkreisen, kreisfreien Städten und kommunalen Verbänden über die Ausschreibung hinaus Hinweise für eine Beteiligung an dem Modellvorhaben „KlimaRegio - Leuchttürme für den Klimaschutz“ liefern.

Die Antragsunterlagen sollten aus einem schriftlichen Antrag bestehen, der auf ca. 10 Seiten Angaben zu den folgenden inhaltlichen Schwerpunkten enthält:

1. Vorstellung der Projektregion

- Geografie, Bevölkerung etc.
- regionale Besonderheiten
- regionale Gliederung: Gemeinden und Städte

2. Motivation für die Bewerbung

- Integriertes Klimaschutzkonzept oder Teilkonzepte
- Erfahrungen im Energiemanagement
- bestehender Klima-Aktionsplan oder vergleichbare Dokumente
- bereits erfolgreich durchgeführte Projekte

3. Vorstellung der geplanten KlimaRegio-Projekte

- Projektbeschreibung inkl. der verwendeten Technik bzw. angewandten Methodik
- Einbindung der Projekte in bestehende Konzepte und Strukturen
- innovativer Ansatz, Übertragbarkeit etc.
- Abschätzung der CO₂-Minderung über die Projektlaufzeit, höchstens für 5 Jahre

4. Zeit- und Finanzierungsplan (Okt. 2010 bis Dez. 2011)

- Arbeitsplan für die Umsetzung (investive Maßnahmen müssen in 2011 abgeschlossen sein)
- Kostenschätzung der KlimaRegio-Projekte inkl. begleitender Maßnahmen für 2010 und 2011
- Aussage zu Eigenmitteln, weiteren Förder- und Finanzmitteln etc. (eine Kumulation mit Bundes- und EU-Programmen ist möglich)

5. Organisation und Personal für die Projektrealisierung

- strukturelle Einbindung der Durchführungsorganisation in die Region
- Erfahrungen mit der Umsetzung vergleichbarer Vorhaben
- fachliche Kompetenz und Arbeitskapazität des Personals

Dem schriftlichen Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. **Einverständniserklärung** mit der Ausschreibung des Modellvorhabens „KlimaRegio – Leuchttürme für den Klimaschutz“ (formlos)
2. **Erklärung**, dass für die im Antrag enthaltenen Maßnahmen keine gleichlautenden Förderungen mit anderen öffentlichen Mitteln beantragt sind oder in Anspruch genommen werden (formlos)
3. **Beschluss** des Kreistags, der Stadtverordnetenversammlung, der Gemeindevertretung oder sonstige Beschlüsse über die Teilnahme (kann auf Grund der engen Terminvorgaben bis zu 4 Wochen nach Bewerbungsschluss nachgereicht werden)

Weitere Unterlagen wie Klimaschutzkonzepte, Projektdokumentationen, Kooperationsvereinbarungen mit Partnern, zusätzliche Vorschläge zur Unterstützung der KlimaRegio etc. können dem schriftlichen Antrag ebenfalls beigelegt werden.

Kriterien für die Begutachtung der Anträge

- Innovationsgrad, Übertragbarkeit und Klimaeffizienz der Projekte
- Vorarbeiten und Ausstrahlungskraft der Region im Klimaschutz
- Kompetenzen und Erfahrungen der Durchführungsorganisation
- CO₂-Minderungspotenzial der Maßnahmen und CO₂-Vermeidungskosten
- Finanzierungskonzept

Die Bewerbungsfrist ist der **25. Oktober 2010 (12:00 Uhr)**.

Die Antragsunterlagen sind in zweifacher Ausfertigung zu richten an:

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

„KlimaRegio“

Referat VIII5

Mainzer Straße 80

65189 Wiesbaden

Haben Sie darüber hinaus noch Fragen? Sie benötigen noch weitere Informationen?

Wir beraten Sie gern:

Kompetenznetzwerk Dezentrale Energietechnologien e. V. (deENet)

Ständeplatz 15

34117 Kassel

Ansprechpartner

Herr Dr.-Ing. Clemens Mostert

Tel: 0561 788 096-11

Email: c.mostert@deenet.org

Herr Dr. Peter Moser

Tel: 0561 788 096-16

Email: p.moser@deenet.org

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Web-Seite www.deenet.org.